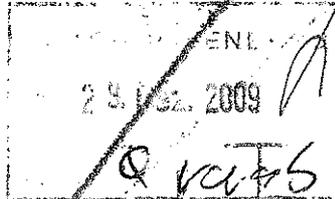


Boscheln, 16.12.2009

An den
Bürgermeister
Rathausplatz 4
52531 Übach-Palenberg



Pop.
H. Schuler

Antrag

Sehr geehrter Herr Jungnitsch,

hiermit beantrage ich im Namen unserer älteren Mitbürger und der Bewohner der Roermonder Straße im Bereich Alt-Boscheln die Asphaltierung des Dynamitweges im Bereich vom Kreisverkehr in Richtung Scheidbusch bis Kreuzung bestehenden asphaltierten Landwirtschaftsweg Theklastraße in Richtung Floeß.

Folgende Beweggründe liegen vor:

- der Dynamitweg befindet sich zur Zeit in einem äußerst schlechten Zustand: viele und auch tiefe Schlaglöcher, die zeitweilig mit Wasser gefüllt sind. Erhebliche Unebenheiten, herausgerissene umherliegende Pflastersteine aus dem früheren Wegeaufbau, größere Kieselsteine und unpassierbare Matsch-Bereiche nach Regen auf der gesamten Länge
- schwierige Begehrbarkeit
- Unbegehrbarkeit des kompletten Weges nach Regen
- für unsere älteren Mitbürger, die auf Gehhilfen und insbesondere auf einen Rollator angewiesen sind ist der Dynamitweg zu **keiner Zeit** nutzbar.
- für Radfahrer ist der Weg schwierig zu befahren, es besteht erhöhte Unfallgefahr. Als heimatverfahrener Radfahrer ist es derzeit der schlechteste Verbindungsweg in Übach-Palenberg. Danach folgt der sehr häufig genutzte Verbindungsweg im Scherpenseeler Feld in Richtung Holland nach Rimbürg oder Campingplatz Watertoren. Hier habe ich schon ältere Menschen, auch Spaziergänger, nach einem Sturz geholfen
- kein bestehender ausgebauter Anschluß von der Roermonder Straße aus an den bereits bestehenden Landwirtschaftsweg Theklastraße Richtung Floeß, auch nicht über die Heinrichstraße. Für unsere älteren Mitbürger, die an der Roermonder Straße wohnen, besteht keine Möglichkeit in die Natur zu gelangen. Ihr Weg führt ständig entlang der Roermonder Straße, einfach gesagt : Roermonder Straße rauf und runter . Gerade sie haben Ruhe und Distanz zur Roermonder Straße nötig

- Schaffung eines Rundweges, wenn die Heinrichstraße mit eingebunden wird
- Steigerung der Attraktivität unserer Stadt
- Freizeitgestaltung und Freizeitwert. Wanderer und Spaziergänger finden hier eine interessante Verbindung auf dem Weg weiter nach Übach. Ein weiterer Ausbau zum Schwarzen Weg wäre die logische Folge und wünschenswert
- ist dem bestehenden hervorragenden Radwegenetz der Stadt Übach-P. sehr dienlich. Auch für Radfahrer bedeutet der Ausbau eine interessante Verbindung. Es ist wichtig, dass die Radfahrer aus dem fließenden Verkehr und dem stark frequentierten Teil der Roermonder Straße herausgenommen werden. Durch die Asphaltierung könnten Radfahrer aus Richtung Merkstein kommend den Dynamitweg nutzen und sicher bis in die Rochusstraße gelangen und von dort aus in Richtung Alt-Merberen oder Richtung Friedhof weiter fahren

Mit freundlichen Grüßen

Wie die Linien zeichnen
sollen der Bergweg für immer
und nicht wecheln.